

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Nicole Gohlke, Gökay Akbulut, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 20/5737 –**

Politisch motivierte Kriminalität-rechts im Januar 2023

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die im Folgenden aufgeführten Zahlen stellen keine abschließende Statistik dar, sondern können sich aufgrund von Nachmeldungen noch (teilweise erheblich) verändern. Dem Themenfeld „Hasskriminalität“ werden politisch motivierte Straftaten zugeordnet, wenn die Umstände der Tat oder die Einstellung des Täters darauf schließen lassen, dass sie sich gegen eine Person aufgrund ihrer politischen Einstellung, Nationalität, Volkszugehörigkeit, Rasse, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, Herkunft, sexuellen Orientierung, Behinderung, ihres äußeren Erscheinungsbilds oder ihres gesellschaftlichen Status richtet. Auch wenn die Tat nicht unmittelbar gegen eine Person, sondern im oben genannten Zusammenhang gegen eine Institution oder Sache verübt wird, erfolgt ihre Zuordnung zum Themenfeld „Hasskriminalität“.

Straftaten mit fremdenfeindlichem bzw. antisemitischem Hintergrund sind Teilmenge der „Hasskriminalität“.

1. Wie viele Fälle Politisch motivierter Kriminalität (PMK)-rechts hat es nach Kenntnis der Bundesregierung im Januar 2023 in der Bundesrepublik Deutschland gegeben, und wie verteilen sie sich auf die Bundesländer?
2. Wie verteilen sich die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fälle auf Gewaltdelikte und sonstige Straftaten, insbesondere Äußerungsdelikte, bezogen jeweils auf die Bundesländer?

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhanges gemeinsam beantwortet.

Für den Monat Januar 2023 wurden bislang insgesamt 998 Straftaten, darunter 49 Gewalttaten, gemeldet, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität -rechts-“ (PMK -rechts-) zugeordnet wurden.

Tabelle 1: Verteilung der Straftaten im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	3	71
BE	8	72
BW	3	42
BY	4	128
HB	0	14
HE	1	7
HH	1	2
MV	7	85
NI	3	105
NW	3	96
RP	6	46
SH	1	39
SL	1	13
SN	2	102
ST	2	95
TH	4	32
Summe:	49	949

Die aufgeführten sonstigen politisch rechtsmotivierten Straftaten beinhalten unter anderem: 652 Propagandadelikte (§ 86 und § 86a des Strafgesetzbuches – StGB), 109 Volksverhetzungen (§ 130 StGB), 85 Beleidigungen (§§ 185 bis 188 StGB) sowie 14 verhetzende Beleidigungen (§ 192a StGB).

Eine Aufschlüsselung nach Ländern kann aufgrund der Vorläufigkeit der Angaben und der noch nicht ausermittelten Sachverhalte nicht vorgenommen werden.

- Wie verteilen sich die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Gewaltdelikte PMK-rechts nach Kenntnis der Bundesregierung auf die Deliktsbereiche Tötungsdelikte, Körperverletzungen, Brand- und Sprengstoff, Landfriedensbruch, gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr, Freiheitsberaubung, Raub, Räuberische Erpressung, Widerstandsdelikte und Sexualdelikte auf die Bundesländer?

Die in der Antwort zu Frage 1 und 2 aufgeführten politisch rechtsmotivierten Gewalttaten umfassen folgende Straftatbestände: 39 Körperverletzungen, zwei Brandstiftungen, ein Sprengstoffdelikt, ein Raub sowie sechs Widerstandsdelikte.

Eine Aufschlüsselung nach Ländern kann aufgrund der Vorläufigkeit der Angaben und der noch nicht ausermittelten Sachverhalte nicht vorgenommen werden.

- Wie verteilen sich nach Kenntnis der Bundesregierung die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fälle entsprechend dem Kriterienkatalog „Hasskriminalität“, auf die Kategorien einer Motivation nach der zugeschriebenen oder tatsächlichen Nationalität, ethnischen Zugehörigkeit, Hautfarbe, Religionszugehörigkeit, nach dem sozialen Status, der physischen und/oder psychischen Behinderung oder Beeinträchtigung, sexuellen Orientierung und/oder sexuellen Identität bzw. nach dem äußeren Erscheinungsbild (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

325 Straftaten im Phänomenbereich PMK -rechts-, darunter 37 Gewalttaten und 44 Propagandadelikte, wurden dem Oberthemenfeld (OTF) „Hasskriminalität“ zugeordnet. Die erfassten politisch motivierten Straftaten in den jeweiligen Unterthemenfeldern (UTF) sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen. Im Hinblick auf antisemitische und fremdenfeindliche Straftaten wird auf die Antwort zu Frage 5 verwiesen.

Tabelle 2: Verteilung der Straftaten im Oberthemenfeld Hasskriminalität im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	2	20
BE	8	20
BW	2	12
BY	4	45
HB	0	4
HE	1	6
HH	1	0
MV	4	26
NI	2	31
NW	2	24
RP	6	22
SH	1	13
SL	1	2
SN	0	29
ST	1	26
TH	2	8
Summe	37	288

Tabelle 3: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Antiziganistisch im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	0	0
BW	0	0
BY	0	0
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	0
NI	0	0
NW	0	0
RP	1	0
SH	0	0
SL	0	0
SN	0	0
ST	0	0
TH	0	0
Summe	1	0

Tabelle 4: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Ausländerfeindlich im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	2	13

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BE	4	8
BW	2	8
BY	1	25
HB	0	3
HE	0	6
HH	1	0
MV	4	14
NI	2	20
NW	1	15
RP	3	14
SH	1	4
SL	1	2
SN	0	19
ST	1	17
TH	2	4
Summe	25	172

Tabelle 5: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Behinderung im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	0	0
BW	0	0
BY	0	0
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	0
NI	0	1
NW	0	0
RP	0	0
SH	0	0
SL	0	0
SN	0	0
ST	0	0
TH	0	0
Summe	0	1

Tabelle 6: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Islamfeindlich im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	1	2
BW	0	1
BY	0	1
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	1
NI	0	0
NW	0	4
RP	1	1

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
SH	0	1
SL	0	0
SN	0	1
ST	1	0
TH	0	0
Summe	3	12

Tabelle 7: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Rassismus im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	2	12
BE	2	4
BW	0	1
BY	3	17
HB	0	4
HE	1	1
HH	1	0
MV	1	8
NI	0	8
NW	1	6
RP	2	5
SH	1	7
SL	1	1
SN	0	5
ST	0	5
TH	0	2
Summe	15	86

Tabelle 8: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Sonstige ethnische Zugehörigkeit im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	0	0
BW	0	0
BY	0	0
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	0
NI	0	0
NW	0	0
RP	0	0
SH	0	0
SL	1	0
SN	0	0
ST	0	0
TH	0	0
Summe	1	0

Tabelle 9: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Sexuelle Orientierung im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	1
BE	0	2
BW	0	0
BY	0	0
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	0
NI	0	2
NW	0	1
RP	0	0
SH	0	0
SL	0	0
SN	0	0
ST	0	0
TH	0	0
Summe	0	6

Tabelle 10: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Frauenfeindlich im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	1	0
BW	0	0
BY	0	0
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	0
NI	0	0
NW	0	0
RP	0	0
SH	0	0
SL	0	0
SN	0	2
ST	0	0
TH	0	0
Summe	1	2

Tabelle 11: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Geschlechtsbezogene Diversität im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	0	0
BW	0	0
BY	0	0
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	1
NI	0	1
NW	0	0

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
RP	0	0
SH	0	0
SL	0	0
SN	0	0
ST	0	0
TH	0	0
Summe	0	2

Tabelle 12: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Sonstige Religionen im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	0
BE	0	1
BW	0	0
BY	0	0
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	0
NI	0	0
NW	0	0
RP	0	0
SH	0	0
SL	0	0
SN	0	0
ST	0	0
TH	0	0
Summe	0	1

Zu den Unterthemenfeldern „Christenfeindlich“, „Deutschfeindlich“, „Gesellschaftlicher Status“ und „Männerfeindlich“ liegen keine Meldungen von Straftaten vor.

- Wie viele der der Antwort zu Frage 4 unterfallenden Fälle werden der Teilmenge „fremdenfeindliche Straftaten“ und welche der Teilmenge „antisemitische Straftaten“ zugeordnet (bitte aufgeschlüsselt nach Bundesländern auführen), und wie verteilen sich die aufgeführten Fälle nach Gewaltdelikten bezogen auf die Bundesländer?

Bei 314 Straftaten im Bereich PMK -rechts-, darunter 36 Gewalttaten und 39 Propagandadelikte, konnte ein fremdenfeindlicher Hintergrund festgestellt werden.

Tabelle 13: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Fremdenfeindlich im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	2	20
BE	7	18
BW	2	12
BY	4	45
HB	0	4
HE	1	6

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
HH	1	0
MV	4	25
NI	2	28
NW	2	23
RP	6	22
SH	1	13
SL	1	2
SN	0	26
ST	1	26
TH	2	8
Summe	36	278

Bei 62 Straftaten im Phänomenbereich PMK -rechts-, darunter zwei Gewalttaten und 12 Propagandadelikte, konnte ein antisemitischer Hintergrund festgestellt werden.

Tabelle 14: Verteilung der Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) Antisemitisch im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	5
BE	1	4
BW	0	5
BY	1	8
HB	0	1
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	3
NI	0	8
NW	0	4
RP	0	5
SH	0	2
SL	0	0
SN	0	7
ST	0	5
TH	0	3
Summe	2	60

6. Wie viele Personen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung durch die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Gewaltdelikte und sonstigen Delikte, insbesondere Äußerungsdelikte, aus dem Bereich Politisch motivierter Kriminalität-rechts im Januar 2023 geschädigt, wie viele davon im Falle von Gewaltdelikten verletzt bzw. getötet (bitte nach Bundesländern auflisten)?
7. Welches Geschlecht hatten die Personen, zu deren Nachteil die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fälle Politisch motivierter Kriminalität-rechts, erfolgt sind, nach Kenntnis der Bundesregierung (bitte nach männlich, weiblich, divers zum einen und Gewaltdelikten und sonstige Delikten, insbesondere Äußerungsdelikten, zum anderen aufschlüsseln)?

Die Fragen 6 und 7 werden aufgrund des Sachzusammenhanges zusammen beantwortet.

Im Januar 2023 wurden insgesamt 25 Personen infolge von Straftaten, die dem Phänomenbereich PMK -rechts- zuzuordnen sind, verletzt. Es wurden keine Todesopfer rechter Gewalt gemeldet.

Tabelle 15: Verletzte bei Straftaten im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Anzahl der verletzten Personen PMK-rechts	
	männlich	weiblich
BB	1	1
BE	4	1
BW	0	0
BY	3	0
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	2	0
NI	1	0
NW	1	0
RP	3	0
SH	0	0
SL	1	0
SN	1	0
ST	3	0
TH	3	0
Summe	23	2

8. Wie viele Tatverdächtige wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Zusammenhang mit den der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fällen ermittelt, und gegen wie viele davon wurde ein Haftbefehl erlassen (bitte nach Bundesländern, konkretem Tatvorwurf und Geschlecht der Beschuldigten aufschlüsseln)?

Zu den für den Monat Januar 2023 bislang erfassten 998 politisch rechtsmotivierten Straftaten wurden insgesamt 515 Tatverdächtige, davon 463 männlich, ermittelt. Es wurden zwei Haftbefehle gegen männliche Personen erlassen.

Tabelle 16: Tatverdächtige bei Straftaten im Phänomenbereich PMK -rechts- im Januar 2023

Land	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	49	0	0
BE	32	0	0
BW	18	0	0
BY	76	3	1
HB	12	0	0
HE	6	0	0
HH	1	0	0
MV	70	0	0
NI	42	1	1
NW	26	0	0
RP	38	0	0
SH	20	0	0
SL	5	0	0
SN	44	2	0

Land	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
ST	62	0	0
TH	14	0	0
Summe:	515	6	2

9. Wie viele Nachmeldungen zur PMK-rechts sind nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2022 von den Ländern bisher insgesamt übermittelt worden (bitte nach Ländern aufschlüsseln)?

Eine automatisierte Erhebung der Nachmeldungen für die Monate Januar bis Dezember 2022 aus der BKA-Fallzahlendatei „Lagebild Auswertung politisch motivierter Straftaten“ (LAPOS) ist nicht möglich.

Vor diesem Hintergrund wird für den Zeitraum Januar bis Dezember 2022 auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 9 der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 20/5591 verwiesen.

